

„Lesung über Ludwig Fellners bewegtes Leben in Gefangenschaft“

Lesung am 28.09.2024 im Weinstraßenatelier: Entdecken Sie das bewegende Tagebuch des Malers Ludwig Fellner über Gefangenschaft.

Neustadt an der Weinstraße – Ein besonderes kulturelles Ereignis kündigt sich im Weinstraßenatelier in Königsbach an: Am Sonntag, dem 29. September 2024, wird die Lesung „Mein Leben in Gefangenschaft – aus dem Tagebuch des Malers Ludwig Fellner“ stattfinden. Diese Veranstaltung bietet nicht nur einen Einblick in die bewegte Vergangenheit eines Soldaten, sondern regt auch zur Auseinandersetzung mit den Themen Krieg und Menschlichkeit an.

Einblicke in die Gefangenschaft

Ludwig Fellner, ein leidenschaftlicher Maler, gerät während des Zweiten Weltkriegs im Alter von 26 Jahren in englische Gefangenschaft. Im August 1944 wird er in der Nähe des Suezkanals gefangen gehalten, und sein Tagebuch dokumentiert eindringlich die Strapazen und Herausforderungen des Lebens in einem Kriegsgefangenenlager. Diese persönlichen Aufzeichnungen sind Zeugnisse des Überlebenswillens und der Reflektion in extremen Lebensumständen und geben den Zuhörern die Möglichkeit, sich mit den menschlichen Aspekten des Krieges auseinanderzusetzen.

Die Bedeutung von Kunst und Erzählung

Die Lesung wird von Georg Sebastian, einem erfahrenen

Schauspieler, durchgeführt, der tiefe Emotionen und Gedanken aus den Tagebuchseiten von Ludwig Fellner lebendig werden lässt. Fellners Künste als Maler ergänzen die Lesung durch seine im Lager entstandenen Skizzen und Aquarelle. Diese visuellen Elemente helfen den Zuhörern, sich eine noch klarere Vorstellung von den Erlebnissen des Künstlers in dieser schwierigen Zeit zu machen.

Eine Gelegenheit für Gemeinschaft und Reflexion

Die Veranstaltung wird nicht nur literarisch, sondern auch gesellschaftlich bereichernd sein. Bei einem Glas Wein und einem Snack haben die Teilnehmer die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Dies bietet einen Raum für persönliche Reflexionen zu den Themen Freiheit, Verlust und das Streben nach Hoffnung in der Dunkelheit.

Praktische Informationen

Die Lesung findet am 28. September 2024 um 18:30 Uhr in der Erika-Köth-Straße 69 in Neustadt-Königsbach statt. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro, wobei eine Reservierung erforderlich ist, aufgrund der begrenzten Platzierung im Weinstraßenatelier. Interessierte sind angehalten, sich frühzeitig anzumelden, um einen Platz zu sichern. Anmeldungen können an die E-Mail-Adresse news@weinstrassenatelier.de gesendet werden.

Zusammengefasst bietet die Lesung eine wertvolle Gelegenheit, sich mit einem Stück Geschichte auseinanderzusetzen und die Erfahrungen von Ludwig Fellner zu würdigen. Seine Erlebnisse sind nicht nur Teil der Kunst, sondern eine Erinnerung an die Resilienz und den unermüdlichen Geist des Menschen in Zeiten größter Not.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de